

## Handball-Bezirksliga



**Nervenstark:** Per Siebenmeter nach der Schlusszirene vollendet Maxi Dammann die Aufholjagd der TSG Harsewinkel II zum 22:22 gegen Hesselteich.

## Handball

## Bezirksliga, St. 2

TV Verl II - Brockhagen II	28:25
TG Herford - Rietberg-Mastholte	23:23
Rödinghausen II - TB Burgsteinfurt	29:28
Hesselteich - Harsewinkel II	22:22
TuS 97 III - HSG Gütersloh II	25:25
Steinhausen II - Alt-Heepen II	37:29
SG Sendenhorst - HT SF Senne	28:27
1 HT SF Senne	18 14 2 2 475:390 30: 6
2 Rödinghausen II	18 12 1 5 477:439 25:11
3 SG Sendenhorst	18 10 1 7 486:467 21:15
4 Rietberg-Mastholte	18 9 2 7 440:402 20:16
5 TG Herford	18 8 4 6 501:464 20:16
6 HSG Gütersloh II	18 8 4 6 514:497 20:16
7 Hesselteich	18 7 2 9 448:473 16:20
8 Steinhausen II	18 8 0 10 443:448 16:20
9 TuS 97 III	18 7 1 10 458:481 15:21
10 Alt-Heepen II	18 7 1 10 505:501 15:21
11 TB Burgsteinfurt	18 7 1 10 480:540 15:21
12 Brockhagen II	18 6 2 10 435:485 14:22
13 Harsewinkel II	18 6 1 11 422:453 13:23
14 TV Verl II	18 6 0 12 498:542 12:24

## Kreisliga

Borgholzhäusern - Union Halle	32:29
Borgholzhäusern II - Steinhausen III	24:29
1 Neuenk.-Varensell	18 14 1 3 559:449 29: 7
2 Steinhausen III	17 14 0 3 492:439 26: 8
3 Versmold II	18 13 1 4 517:477 27: 9
4 TV Jahn Olde	17 11 1 5 524:489 23:11
5 TG Hörste II	18 10 2 6 534:483 22:14
6 FC Grefen	17 9 1 7 494:492 19:15
7 Borgholzhäusern II	17 7 2 8 419:438 16:18
8 Borgholzhäusern	17 8 0 9 496:480 16:18
9 Union Halle	18 7 1 10 462:497 15:21
10 Spf. Loxten II	18 6 1 11 345:463 13:23
11 Herzogenrath SV	17 5 1 11 384:406 11:23
12 TV Isselhorst II	17 5 1 11 402:428 11:23
13 SV Spekard	18 4 0 14 465:546 8:28
14 Rietb.-Masth. II	17 3 0 14 383:483 6:28

## 2. Kreisklasse

Neuenkirchen-Var. II - TV Verl III	32:23
1 Wiedenbrück	17 14 1 2 543:449 29: 5
2 TV Isselhorst III	17 13 0 4 372:338 26: 8
3 Neuenkirch. Var. II	16 11 2 3 443:348 24: 8
4 TV Verl III	15 11 0 4 462:362 24: 8
5 TG Hörste IV	17 10 1 6 500:405 21:13
6 Union Halle II	16 10 0 6 478:398 20:12
7 Hesselteich	17 9 1 7 407:449 19:15
8 Brockhagen IV	16 5 2 9 369:401 12:20
9 Versmold III	17 4 1 12 428:509 9:25
10 SV Spekard II	17 3 1 13 377:518 7:27
11 Rietb.-Masth. IV	17 2 1 14 327:434 5:29
12 Harsewinkel IV	16 2 0 14 335:493 4:28

## Jugendhandball

## Verler geben die Rote Laterne ab

Verl (gl). Mit einem überragenden Simon Schulz, der trotz Manndeckung für die letzten fünf Tore in Reihe sorgte, und einer konzentrierten Abwehrleistung haben die A-Jugendhandballer des TV Verl die JSG Hattingen/Welper im Heimspiel mit 29:28 bezwungen. „Damit haben wir erstmals den letzten Platz in der Oberliga verlassen und die Möglichkeit, unser Ziel, Platz 10, zu erreichen“, freckte Trainer Uwe Walter über den Platztausch mit der JSG.

Diesmal verteidigten die Verler ihren Vorsprung, als die Gäste zum Schluss auf offene Manndeckung setzten. In der Vorwoche hatte das Walter-Team da noch einen Sieben-Tore-Vorsprung verspielt. „Wir haben also dazugelernt“, freute sich der Trainer über die Punkte und die Entwicklung.

## Verl II verkürzt Rückstand

## TuS Bielefeld/Jöllenbeck III

## HSG Gütersloh II 25:25 (10:9)

Die Gütersloher Reserve teilt bereits zum vierten Mal in dieser Saison die Punkte. „Bei denen haben sich ungefähr 20 Leute warm gemacht“, berichtete Trainer Matthias Kollenberg: „Mit dem Gegner aus der Hinrunde hatte das nicht mehr viel zu tun.“

**HSG Gütersloh II:** Wehmöller-Sander (10), Schulze (6), Wermann (3), S. Christ (2), Holtmann, Deppe, P. Christ, Bright (alle je 1) □ **TV Verl II - TuS Brockhagen II**

## 28:25 (16:12).

Den Verlernschmeckte der Sieg gegen den Rivalen besonders gut. In der Anfangsphase legten die Hausherren ein beachtliches Tempo vor, lagen mit 9:3 in Front. Verls 3:2:1-Deckung bereitete den Gästen erhebliche Probleme. Vorne bestimmten die Gastgeber

wir uns aufgrund der kämpferischen Leistung verdient“, meinte Kollenberg. Gütersloh lag mit 20:22 zurück, schloss rasch zum 22:22 auf und glich dann dreimal eine Bielefelder Führung aus.

**HSG Gütersloh II:** Wehmöller-Sander (10), Schulze (6), Wermann (3), S. Christ (2), Holtmann, Deppe, P. Christ, Bright (alle je 1) □ **TV Verl II - TuS Brockhagen II**

## 28:25 (16:12).

Den Verlernschmeckte der Sieg gegen den Rivalen besonders gut. In der Anfangsphase legten die Hausherren ein beachtliches Tempo vor, lagen mit 9:3 in Front. Verls 3:2:1-Deckung bereitete den Gästen erhebliche Probleme. Vorne bestimmten die Gastgeber

das Spiel, auf Halbrechts übernahmen Sergej Braun und Sören Hoheluether aus der ersten Mannschaft erfolgreich Verantwortung.

„Leider haben wir nicht die Souveränität der ersten Minuten durchgezogen“, sagte TVV-Trainer Maik Ewers. Brockhagen holte im zweiten Durchgang auf, schaffte in der Schlussphase den Anschlusstreffer zum 24:23.

„In einer Auszeit haben wir uns nochmal besonnen“, sagte Ewers. Zwei Gegenstöße der Verler sorgten für die Entscheidung. „Diesmal haben wir uns keinen Einbruch geleistet und hatten unsere Fehlerquote im Griff“, freute sich der Verler Trainer.

## Stolze Siegesserie vom Spaltenreiter gestoppt

nicht gut gespielt“, sagte Wimmelbäcker. „So hoch musste die Niederlage nicht ausfallen.“

Denn die Verler Abwehr stand solide, wenn die Gäste denn mal in Positionsspiel gezwungen wurden. „Ibbenbüren war gallig. Wir haben vieles von dem, was wir in den Spielen zuvor richtig gemacht haben, diesmal falsch gemacht“, fasste Wimmelbäcker zusammen. Bis zum 15:17 hielten Zelle, Rebber, Grollmann und Co noch Anschluss, beim 15:20 war die Entscheidung gefallen.

□ **TV Verl:** Wimmelbäcker/Kemper-Zelle (7), Grollmann (5), Oevermann (4), Hayn (2), Rebber (1), Kaupmann (1), Petschat (1), Lauenstein, Jörgensen, Christ, Lippmann

Kreis Gütersloh (fl). Der SC Wiedenbrück kam im Kreisderby der Tischtennis-Bezirksliga 2 beim 8:8 gegen den TV Langenberg trotz Heimvorteils über eine Punkteteilung nicht hinaus. In den Doppeln siegten Bandl/Grollich zweimal. Im unteren Paarkreuz schaffte Michael Rakete zwei Siege. Zudem gewannen Michael Bandl, Thomas Bandl, Volker Zufall und Daniel Corsmeyer. Für die Gäste gewannen im Doppel Poppenborg/Terhechte und Terhechte/Kröger. In den Einzeln waren Jürgen Poppenborg und Ralf Terhechte zweimal erfolgreich. Einmal siegten Ludger Terhechte und Marc Kröger.

□ **TTSV Schloß Holte-Sende II - DJK Avenwedde III** 5:9. Die Gäs-

te eroberten nach diesem Erfolg die Tabellen Spitze. Dabei hatte Alexander Jargstorff einen Glanztag erwischt. Er gewann beide Einzel und mit Daniel Tigges auch beide Doppel. Einen Doppelsieg gab es durch Flues/Steinbrink. Weitere Siege schafften Torsten Flues, Luis Mariscal, Daniel Tigges und Marcel Dyck.

## Rietberg-Neuenkirchen 1:9.

Nach diesem Erfolg beim Schlusslicht können die Gäste weiter auf den Aufstieg hoffen. In den Doppeln gewannen Reinkemeier/Schmidt, Bökenkamp/Thol und Reinkemeier/Krampe.

In den Einzeln gab es nur eine Niederlage in der Mitte für Paul Reinkemeier.

## Ehrung für Günter Feisel

mit. So fasste es der Vorsitzende Detlef Lübking in seinem Bericht zusammen. Die Abteilung Gymnastik beschrieb der Vorsitzende mit den Worten: „Die sind einfach, schnell und lustig.“

Besonders zufrieden zeigte sich der Vereinschef mit der Abteilung Sportakrobatik. Lübking lobte deren sportlichen Aufwärtstrend. So gab es im vergangenen Jahr bei vielen verschiedenen Auftritten Erfolge, Anerkennung und Lob. Lübking gratulierte dem gemischten Paar Florian Schabram/Patricia Goldkuhle samt Trainern Sabine Winkel mit einem Blumenstrauß zur Bronzemedaille der Deutschen Meisterschaft im Oktober.

Anschließend bedankte sich der KSV-Vorsitzende noch bei

Jörg Fleiter für seine Laufbahn als Kampfrichter, in der er viele Jahre auf höchster nationaler Ebene hervorragende Leistungen zeigte. Fleiter hatte sich 2014 zum Karriereende entschlossen.

Der KSV verbuchte am Jahresende mit 349 Mitgliedern ein leichtes Plus. Zur Abteilung Ringen gehörten 143, zu den Sportakrobaten 177 und zu den Gymnastik-Damen 29 Mitglieder. Mit 183 sind gut die Hälfte der KSV-Mitglieder Jugendliche, die das Durchschnittsalter auf 26,4 Jahre sinken lassen.

Geehrt für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Barbara Eicke, Jeanette Schallhorn und Karina Wiemann (Sportakrobatik) Patrick Maiwald und Michael Winckel (beide Ringen).

Viel Lob für die Sportakrobaten gab es vom KSV-Vorsitzenden Detlef Lübking. Bild: man

## Lokalsport

## Frauenhandball

## Frauen, Verbandsliga 1

1 Vorw. Wettringen	17 15 1 1 449:357	31: 3
2 Ibbenbü. Spvg.	17 15 1 1 554:359	31: 3
3 HSG Hüllhorst	17 11 1 5 430:424	23:11
4 TV Verl II	17 11 0 6 422:375	22:12
5 Lahde-Queten	17 10 2 5 434:390	22:12
6 Eintr. Oberlübbe	17 9 1 7 396:377	19:18
7 Westf. Kinderhaus	17 8 0 3 428:432	16:18
8 Holzhausen	17 7 0 10 395:438	14:20
9 TB Burgsteinfurt	17 4 1 12 401:461	9:25
10 IHC Ibbenbüren	17 3 0 14 340:431	6:28
11 HT SF Senne	17 3 0 14 366:481	6:28
12 TuS Nettelstedt	17 2 1 14 396:486	5:29

## Frauen, Landesliga, St. 1

1 HSG Euro - HSV Minden-Nord II	17 17 0 0 453:249	34: 0
2 Rietberg-Mastholte - Steinhausen II	17 13 1 3 409:321	27: 7
3 Ahlen II - HCE Oeynhausen	17 10 2 5 436:355	22:12
4 TSG A-Heepen - Holzhausen II	17 10 1 6 386:353	21:13</